Botschaft der Arabischen Republik Ägypten

S.E. Herrn Dr. Mohamed Abdelsattar M. Elbadri

Stauffenbergstr. 6-7

10785 Berlin

Hameln, 01.11.2025

Sehr geehrter Herr Botschafter,

von der Menschenrechtsorganisation Amnesty International habe ich erfahren, dass drei Personen allein wegen ihres friedlich praktizierten Glaubens seit März dieses Jahres in Ägypten willkürlich inhaftiert sind. Es handelt sich um Hussein Mohammed Al-Tenawi, Omar Mahmoud Abdel Maguid und Hazem Saied Abdel Moatamed.

Wegen ihrer Zugehörigkeit zur Ahmadi-Religion des Friedens und des Lichts wird ihnen von der Staatsanwaltschaft der Staatssicherheit (SSSP) vorgeworfen, einer Religion anzugehören, die gegen die Verfassung und das Gesetz verstößt. Es drohen ihnen langjährige Haftstrafen, und sie haben keine Möglichkeit, mit Rechtsbeiständen ihrer Wahl Verbindung aufzunehmen. Nach schwerer Folterung, unter anderem mit Elektroschocks, haben Omar Mahmoud Abdel Maguid und Hazem Saied Abdel Moatamed schwere gesundheitliche Probleme, und auch Hussein Mohammed Al- Tenawi leidet gesundheitlich unter den extrem harten Haftbedingungen, der massiven Kälte und dem Hunger, dem die drei Gefangenen ausgesetzt sind.

Ich habe mich in der Angelegenheit dieser drei willkürlich in Haft gehaltenen Gefangenen an den Staatsanwalt Mohamed Shawky Ayyad in Kairo gewandt. Auch Sie, Herr Botschafter, bitte ich dringend, sich für ihre umgehende und bedingungslose Freilassung einzusetzen. Bis zu ihrer Freilassung müssen sie ungehinderten Zugang zu ihren Rechtsbeiständen sowie angemessene Verpflegung und medizinische Versorgung erhalten.

Mit freundlichen Grüßen